

Universitätsstadt Tübingen

Fachbereich Finanzen, FAB Haushalt und Beteiligungen

Ulrike Holzbrecher, Telefon: 204-1320

Gesch.Z.: 20/200/903-03(2012)

Vorlage 811e/2011

Datum 08.03.2012

Mitteilung

im: **Gemeinderat**

Betreff: Mitteilung über den interfraktionellen Beschluss der Haushaltssatzung 2012

Bezug:

Anlagen: 3 Bezeichnung:

Die Verwaltung teilt mit:

Mit den Anlagen 1-3 wird der interfraktionelle Beschluss der Haushaltssatzung 2012 bekanntgegeben.

1. Änderungsanträge der Fraktionen zum Verwaltungshaushalt 2012

Einzelplan/ Seite	Unterabschnitt	Gruppierung	Bezeichnung der Haushaltsstelle	lt. Entwurf + Änd. d. Vw. in EUR	Interfraktioneller HH- Antrag	Bemerkungen
Epl. 0	0015		Bürgerschaftliches Engagement, Familie, Senioren und Menschen mit Behinderung			
122	0015	4000	Personalausgaben	204.990	+18.000	1/2 Stelle Sekretariat für 3 Stabsstellen (Bürg. Engagement, Familie, Senioren). viele Projekte vorhanden aber Mittel werden nicht abgerufen.
122	0015	6633	Projekt Stärkung der interkulturellen Konfliktbearbeitungskompetenzen	21.000	-21.000	Punkt ist nicht strittig. Projekt gestrichen.
122	0015	7182	Zuschüsse an Stadtteiltreffs	41.800	+3.000	Werkstadthaus, wie Bürgertreffs, daher folgend wie diese auch Mietkostenzuschuss
Epl. 0	0205		Verwaltungsstelle Hirschau			
132	0205	4000	Personalkosten	92.880	2.000	Verwaltungsstelle Hirschau, von 19,5 auf 24,5 Wochenstunden für die Stelle E05, 2. Halbjahr 2012.
Epl. 0	0220		Fachabteilung Personal und Organisation			
138	0220	6500	Geschäftsausgaben u.a. Stellenausschreibung	57.750	-12.750	Verweis auf Internet, Texte ggf. stärker kürzen, nicht mehr Geld einstellen als 2011.
Epl. 0	0240		Öffentlichkeitsarbeit			
142	0240	4000	Personalausgaben	171.720	-10.000	Streichung 0,2 Stelle Öffentlichkeitsarbeit Facebook eher aus Budget.
Epl. 0	0355		Fachabteilung Gebäudewirtschaft			
147	0355	5110	Beseitigung von Vandalismusschäden	45.000	-5.000	Annäherung an Rechnungsergebnis Vorlage 806/2011 Anlage 3, um 5.000 € reduziert.
Epl. 0	0550		Gleichstellung und Integration			

154	0550	7000	Zuschüsse an Vereine	214.870	+10.000	Mädchentreff e.V. im Frauenprojektehaus, muslimische Mädchen, Ersatz Auslauf Förderung Fernsehlotterie + EU-Mittel. +10.000 €
Epl. 0	0810		Einrichtungen für Verwaltungsangehörige			
164	0810	4000	Personalausgaben	2.412.460	+52.000	Weiterbeschäftigung für Auszubildende auf 100%
Epl. 1	1100		Öffentliche Ordnung			
168	1100	2600	Geldbußen und Verwar- nungsgelder	2.860.000	+20.000	Per Mehreinnahmen aus Geschwindigkeitsmeßan- lage, Gegenfinanzierung für stationäre Geschwin- digkeitsmessanlage Hir- schau
168	1100	6230	Schädlingsbekämpfung und Tierkörperbeseitigung	26.000	-10.000	Reduzierung auf Rech- nungsergebnis 2010: 9.363 €.
Epl. 1	1200		Umwelt- und Klimaschutz			
170	1200	5113	Unterhaltung und Pflege Ausgleichsmaßnahmen	10.000	+5.000	Biotopanlage "Wiesfleck", Weilheim seit Flurberei- nigung nichts mehr ge- macht. Evtl. Ökoaus- gleichsmaßnahme.
170	1200	7000	Zuschuss für Umwelt- und Naturschutz	18.000	+1.000	Gleichbehandlung mit anderen Vereinen.
Epl. 1	1300		Feuerlöschwesen			
172	1300	5632	Einsatzvergütung, Ver- dienstausfall, Lehrgang	330.000		Mehr Lehrgänge bei der Feuerwehr durch inter- kommunale Zusammen- arbeit. Antrag im GR für Prüfung und Bericht.
Epl. 2	2910		Schulsozialarbeit/Hausaufgabenhilfe			
210	2910	4000	Schulsozialarbeit Personal- ausgaben	333.290	+55.000	Für Grund- und Haupt- schule mehr Mittel von Land und Kreis reichen mit dem was eingestellt ist. Um darüber hinaus noch mehr tun, um damit auch Bereiche abzude- cken die bisher nicht be- dacht waren z.B. Schul- sozialarbeit in Gymna- sien, Betrag 55.000 € plus Landesmittel = 1,5 Stellen an Gymnasien
Epl. 2	2911		Verlässliche Grundschule/ Hort an der Schule			

211	2911	4000	Personalausgaben	2.452.430	+75.000	4,5 Heim- und Erzieherinnenstellen für GMS, ErKo; Französische Schule, BZ West (Beantragung durch Schulen und Verwaltung). 75.000 € für 4,5 Stellen ab September 2012
Epl. 2	2951		Schulsporthallen			
221	2951	1100	Benutzungsentgelte (Sachkosten)	152.000	-3.000	Refinanzierung von Vereinen, wie wird Ausgleich zwischen Großvereinen mit vielen Sparten und Vereinen mit 1 oder 2 Sparten erreicht, Ausarbeitung der Regelung mit Ausgleich und Kosten muss noch geklärt werden, jetzt mal anfangen in diesem HH-Jahr, dann später genauer klären mit Prüfbericht und Zukunftsperspektive
221	2951	5300	Hallenmiete für Sportunterricht	0	+100.000	W.U.T.: Miete für Aufstellen einer Traglufthalle oder ähnlich im Bereich Schulen Freibad, um den Sportunterricht während der Bauphase Uhländgymnasium zu sichern. So übernommen aus VermHH-Antrag.
Epl. 3	3310		Theater			
231	3310	7020	Zuschuss an das Tübinger Zimmertheater	304.000	+25.300	Finanzmittel zur Ausstattung Tariflöhne in zwei Schritten
Epl. 3	3400		Sonstige Kunstpflege			
233	3400	7000	Zuschüsse an Kulturvereine	492.100	+30.000	Kulturtopferhöhung für Kulturkonzeption, Anträge und Fördertopf Kulturelle Bildung, siehe 807/2011 z.B. für Kulturkonzeption, kulturelle Bildungsanbieter (u.a. Familienbildungsstätte), verschiedene Projekte u.a. Jazz- und Klassiktag
233	3400	7060	Filmfestivals, Regelförderung und Projektförderung (neue HH-Stelle)	neu	+10.000	Aufstockung Filmfestivals, falls zusätzlich gute Projekte (Sperrvermerk und Limit auf 2.500 € pro Festival, Entsperrung im Ausschuss), <u>darunter auch Frauenfilmfestival</u>
Epl. 3	3521		Medienzentrum Uhländstraße			

238	3521	4000	Personalausgaben	19.540	+10.000	10.000 € für 50% Stelle zum nächstmöglichen Zeitpunkt
Epl. 4	4642		Kindergärten und Kinderhäuser			
258	4642	4000	Personalausgaben	16.079.020	-25.000	Berechnungsgrundlage für die Träger muss erstellt werden. Kürzung hier, um die Aufteilung für andere Träger. Ausarbeitung der Verteilungsmodi im BISS.
Epl. 4	4642		Kindergärten und Kinderhäuser			
259	4642	7000	Zuschüsse an nichtstädtische KIGA	10.857.500	+25.000	Berechnungsgrundlage für die Träger muss erstellt werden. Ausarbeitung der Verteilungsmodi im BISS. Konsolidierung freie Träger nur in dem Umfang der städtischen Konsolidierung
Epl. 4	4700		Förderung der Wohlfahrtspflege			
264	4700	7000	Zuschüsse an soziale Einrichtungen	206.860	+5.000	Notfalltopf: u.a. TAT (Gefährdung der Struktur bei TAT, da Bußgelder weggebrochen sind). Allerdings nur auf Nachweis der weggebrochenen Gelder, Vergabe im BISS
Epl. 5	5500		Förderung des Sports			
268	5500	7040	Innovative Sportförderung (neue HH-St.)	0	+5.000	Wiedereinstellung innovative Sportförderung, Anregung von neuen Ansätzen die der organisierte Sport noch nicht sieht oder neu ausprobieren will
Epl. 6	6100		Fachabteilung Stadtplanung			
276	6100	4000	FAB Stadtplanung, Personalausgaben	1.576.210	+18.000	1/2 Stelle Gremien-, Planungs- und Öffentlichkeitsarbeit, Regiostadtbahn - Vorbereitung evtl. Stabsstellen beim Bau BM. Nur wenn eine Finanzierung für Regiostadtbahn kommt, dann Beschluss im zuständigen Ausschuss; <u>Sperrvermerk</u>
276	6100	6011	Aufträge an Planer	150.000	0	Planungskosten allein reichen nicht, aber Mittel unklar. Zusätzlich spielt hier auch die Aufhebung des Einbahnstrassenring hinein. Zertifizierung des Park-

						hauses, ist aber typischer Antrag zur Prüfung, Gelder dann nächsten HH 2013.
276	6100	6620	Fahrradprojekte, Werbung	15.000	+0	Präzisierung der Einzelmaßnahmen. Vorschlag: Nextbike-Station Südstadt: Antrag zur Klärung
Epl. 6	6300		Gemeindestraßen			
283	6300	5114	Verkehrsschilder, Ortstafeln	10.000	+0	Aufstellen von Klappschildern v.a. an Sonn- und Feiertagen in der Collegiumsgasse oder abschnittsweiser Umbau der Straße in verkehrsberuhigten Bereich, damit der Charakter des Zentrums nahe Marktplatz gestärkt wird, zusätzlicher Frei- und Erlebnisraum in der Hirschgasse für Fußgänger wird geschaffen. Antrag im Planungsausschuss
Epl. 6	6700		Straßenbeleuchtung			
287	6700	5112	Beschädigungen durch Dritte	40.000	-20.000	Straßenbeleuchtung: Halbierung des Ansatzes, zu hoher Ansatz.
Epl. 6	6750		Straßenreinigung			
288	6750	5720	Streumaterial	160.000	-60.000	Die Lager sind halb voll, wenn Winter 2012/13 hart wird, wieder mehr einstellen im HH 2013.
Epl. 7	7300		Märkte			
295	7300	1100	Marktgebühren	90.000	+20.000	Anpassung an das Rechnungsergebnis.
Epl. 7	7900		Fremdenverkehr			
303	7900	6630	Projektmittel zur Förderung des Radtourismus	0	+10.000	Mittel sollen dauerhaft eingestellt werden, Übertragung Mittel 2011 plus 2012 = 20.000 €.
Epl. 7	7901		Stocherkahnanlegeplätze			
304	7901	1100	Benutzungsgebühren	11.200	+0	Gebührenerhöhung Stocherkahnanlegeplätze, Vorlage wird erstellt, diese abwarten.
Epl. 7	7950		Wirtschafts- und Gewerbebeförderung			

308	7950	7150	Zuschuss an Wirtschaftsförderungsgesellschaft	315.640	+70.000	Zusätzliche Personal- und Sachmittelausgaben WIT Geschäftsführer für 2012 beantragen. Einstellung eines Geschäftsführers für Wirtschaftsförderung der WIT (2. Jahreshälfte 2012). 50.000 € für 1/2 Jahr plus 20.000 € Projektkosten.
Epl. 8	8300		Stadtwerke			
310	8300	2100	Jahresgewinn	860.830	+0	2012 keine Schließung <u>Uhlandbad</u> wegen Sanierung Hallenbad WHO. Revisionspause beider Hallenbäder von mind. 3 Wochen in der Sommerpause bleibt aufrechterhalten.
Epl. 8	8800		Allgemeines Grundvermögen			
315	8800	5009.100	Sanierungsrückstände	1.000.000	-328.550	SPD: Auch mit der reduzierten Finanzausstattung erfolgt Aufstockung, zusätzlich sind mehr definierte Einzelmaßnahmen vorgesehen.

2. Änderungsanträge der Fraktionen und StR Steinhilber zum Vermögenshaushalt 2012 und Investitionsprogramm								
Seite	UA	Grp.	Vorhaben	Bezeichnung der HH-Stelle	lt. Entwurf + Änd. d. Vw. in EUR	Interfraktioneller HH-Antrag	Sperrvermerke auf Spalte L	Bemerkungen
Epl. 0	0200			Kommunales				
328	0200	9400	1040	Sanierung und Erweiterung technisches Rathaus	250.000		SV 125.000	Sanierung und Erweiterung technisches Rathaus. Sperrvermerk.
Epl. 1	1100			Öffentliche Ordnung				
346	1100	9350	1500	Geschwindigkeitsmessanlage Hirschau	0	+100.000	SV 100.000	100.000 € einstellen mit Sperrvermerk für stationäre Geschwindigkeitsmessung in Hirschau (Deckung über jährliche Bußgelder von 20.000 €).
Epl. 1	1300			Feuerlöschwesen				
349	1300	9410	1910	Baukosten Feuerwehrhaus Pfrondorf	0	+0		Baukosten 480.000 € für 2015 einstellen, nicht erst im Planungszeitraum 2016 bis 2020.
Epl. 2	2112			Grundschule Winkelwiese/WHO				
355	2112	9450	1000	Planungsrate GS Winkelwiese	0			Planungsrate von 50.000 € für 2013 einstellen.
Epl. 2	2350			Carlo-Schmid-Gymnasium				
367	2350	9400	1153	Einbau NWT- Räume CSG	250.000		SV 250.000	NWT- Räume. Sperrvermerk.
Epl. 2	2951			Schulsporträume/Sporthallen				

372	2951	9400	0101	Schulsporthallen/Schulsporthallen	0	+20.000	SV 20.000	Sperrvermerk: Bereitstellen von Containern für KST nur nach Grundsatzbeschluss über KST Umzug, Ermöglichung des Umbaus des Gärtnerieihofs auch für den Schulsport.
Epl. 3	3400			Sonstige Kunstpflege				
380	3400	9400	1015	Planungs- und Baukosten Umbau Hölderlinturm	250.000		SV 175.000	Umbau Hölderlinturm (netto). Sperrvermerk.
Epl. 3	3410			Heimatspflege				
381	3410	9400	1300	Dorfgemeinschaftshaus Kilchberg, Vorplatz	15.000	+18.000		zusätzlich zu den eingestellten 15.000 € noch die 18.000 € dazu, ergibt 33.000 €
Epl. 4	4300			Altenhilfe Tübingen gGmbH				
385	4300	9300	0101	AHT gGmbH	500.000		SV 500.000	Eigenkapitalerhöhung Altenhilfe GmbH. Sperrvermerk.
Epl. 4	4600			Jugendhäuser/Offene Jugendarbeit				
388	4600	9500	1000	Baumaßnahmen, Jugendcafé Innenstadt	200.000		SV 200.000	Sperrvermerk über 200.000 €. 100.000 € aus 2011 wird gesondert noch im Ausschuss behandelt.
Epl. 4	4642			Kindergärten und Kinderhäuser				
391	4642	9870	1027	Kindertagesstätte der Kreuzkirche e.V. Baumaßnahmen	142.500	-142.000		der Betrag fließt erst 2013 ab. Verpflichtungsermächtigung über 142.000 € für 2013
393	4642	9450	1500	Sanierung und Anbau KiGa Altes Schulhaus Hirschau	0	+30.000	SV 30.000	Kellerraum altes Schulhaus Hirschau, Anbau zur ausreichende Ausstattung des Kinderhauses. 30.000 mit Sperrvermerk! Neue Vorlage mit Vergleichszahlen von 5 aktuellen Neu- oder Umbauten.

393	4642	9400	1710	Kinderhaus Hagelloch	0	+50.000	SV 50.000	Sperrvermerk Planungsrate von 50.000 €, Entscheidung über Sanierungsgebiet Hagelloch 2013: 500.000 € u. 2014 500.000 € für KiTa Prioritätenliste in MiFriFi
Epl. 5	5600			Sportplätze				
399	5600	9550	1400	Sportplatz Bühl	0	+400.000		Sportplatz Bühl vorziehen von 2014/15 2012 400.000 € + VE 2013 450.000 €, dafür 2014/2015 streichen
Epl. 5	5800			Park- und Gartenanlagen				
402	5800	9600	0101	Bau und Erneuerung von Spielplätzen/ Grünanlagen	200.000		SV 196.000	Bau- und Erneuerung von Grünanlagen und Spielplätzen. Sperrvermerk.
Epl. 6	6150			Fachabteilung Projektentwicklung				
410	6150	9610	1010	Maßnahmen zur Aufwertung der Altstadt	150.000		SV 150.000	Maßnahmen zur Aufwertung der Altstadt. Sperrvermerk.
Epl. 6	6300			Gemeindestraßen				
413	6300	9500	0100	Brückensanierungen	79.000		SV 79.000	Sperrvermerk.
413	6300	9500	0101	Barrierefreie Maßnahmen	70.000	+10.000		Wiederaufstockung des Topfes für Barrierefreie Maßnahmen, Übernahme des Antrags Sozialforum Tübingen e.V. Koordinations-treffen Tübinger Behindertengruppen.
415	6300	9500	1042	Spielstraßenkonzept	50.000	-20.000		Reduzierung um 20.000 €, keine Erhöhung über lang-jähriges Niveau.
413	6300	9502	0101	Kleine Straßenbaumaßnahmen	200.000	siehe Beschreibung		Kleine Strassenbaumaßnahmen: ggfalls für fußgängerfreundliche Pflasterung in der Altstadt nach Vor-

								bild Hafengasse.
413	6300	9503	0101	Generalsanierung von Straßen	500.000	siehe Beschreibung		Instandhaltungsmaßnahmen von Straßen die im ÖPNV genutzt werden, gegebenenfalls Oberflächenasphaltierung (ausstehender Bericht).
413	6300	9504	0101	Aktivierung Fußwegverbindungen	50.000		SV 50.000	Sperrvermerk.
413	6300	9508	0101	Radwegebauprogramm	500.000	-30.000	SV 200.000	Verzicht auf Maßnahme Kilchberg. Sperrvermerk.
415	6300	9550	1058	Planungsrate	0	+50.000		Verkehrsentslastung Sindelfingerstr./ Westbahnhofstr. durch Aldi-Knoten (auch Erschließung Aischbach II) 1,3 Mio € Finanzplan 2013/2014 Anm. d. Vw: 2013: 650.000 € und 2014 650.000 € eingestellt
Epl. 6	6800			Parkierungseinrichtungen				
419	6800	9600	1000	Stadtinformationssystem	170.000	-170.000		Kosten bei der Ausgestaltung des Systems nicht vertretbar, System nicht zukunfts-trächtig. Aufschub bis Zuschüsse auch für Infosystem aus Bundesmitteln gewährt werden. Mittel von 170.000 € in 2014 einstellen.
Epl. 6	6900			Wasserläufe, Wasserbau				
420	6900	9501	0101	Gewässerentwicklung	50.000		SV 50.000	Sperrvermerk.
Epl. 7	7921			Öffentlicher Personennahverkehr				
431	7921	9500	0101	Straßenbauliche Maßnahmen	200.000		SV 200.000	ÖPNV. Sperrvermerk.
Epl. 9	9100			Allgemeine Finanzwirtschaft				
438	9100	3100	0101	Entnahme aus allgemeiner Rücklage	0	+305.350		

3. Änderungsanträge der Fraktionen und StR Steinhilber zum Stellenplan 2012

lfd. Nr.	Bezeichnung	Interfraktionell	Bemerkungen
1	Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit	-0,2 Stelle	Streichung 0,2 Stelle Öffentlichkeitsarbeit Facebook Für eine Aufstockung des Personals für die Öffentlichkeitsarbeit besteht kein Bedarf. Neue Schwerpunktsetzung in Richtung Neue Medien ggf. ohne eine Personalaufstockung durch eine neue Prioritätensetzung
2	Stabsstelle Bürger-schaftliches Engagement, Familie, Senioren und Menschen mit Behinderung	+0,5 Stelle Sekretariat	Für 3 Stabsstellen (Bürg. Engagement, Familie, Senioren)
3	Fachbereich Interne Dienste, FAB Kommunales Verwaltungsstelle Hirschau	+ 5 Wochenstunden	Verwaltungsstelle Hirschau, von 19,5 auf 24,5 Wochenstunden für die Stelle E05, 2. Halbjahr 2012.
4	Fachbereich Kultur FAB Stadtbücherei	+0,5 Stelle	10.000 € für 50% Stelle zum nächstmöglichen Zeitpunkt
5	Fachbereich Familie, Schule, Sport und Soziales, FAB Kindertagesbetreuung	+0,5 Stelle +0,5 Stelle	50% bei der Stadt, 50% bei freien Träger. Berechnungsgrundlage für die verschiedenen Träger muss erstellt werden. Ausarbeitung der Verteilungsmodi im BISS.
6	Fachbereich Familie, Schule, Sport und Soziales FAB Schule und Sport	4,5 Heim- und ErzieherInnenstellen	75.000 € für 4,5 Stellen ab September 2012
7	Fachbereich Planen, Entwickeln, Liegenschaften, FAB Stadtplanung		1/2 Stelle Gremien-, Planungs- und Öffentlichkeitsarbeit, Regiostadtbahn - Vorbereitung evtl. Stabsstellen beim Bau BM. Nur wenn eine Finanzierung für Regiostadtbahn kommt, dann Beschluss im zuständigen Ausschuss